

HEALTHY ATHLETES®

Special Olympics bietet als internationale Sportorganisation für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung auch das Healthy Athletes® Programm an. Ziele sind Prävention und Gesundheitsförderung, Verbesserung der Trainings- und Wettbewerbsfähigkeiten sowie ein besseres Gesundheitsbewusstsein im Alltag.

Das Healthy Athletes® Programm umfasst Angebote für kostenlose und umfassende Beratungen und Kontrolluntersuchungen. Diese können alle Athleten* bei regionalen, nationalen und internationalen Special Olympics Veranstaltungen, aber auch Menschen mit geistiger Behinderung in Wohneinrichtungen und Werkstätten, in Anspruch nehmen.

Gesund durchs Leben

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Angebote des Gesundheitsprogramms werden im Rahmen des Projekts „Gesund durchs Leben“ durch das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) gefördert.

WIR SIND ERREICHBAR

Special Olympics Deutschland e.V.
Invalidenstraße 124 • 10115 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 24 62 52-0 • Fax: -19
info@specialolympics.de

specialolympics.de
facebook.com/specialolympicsdeutschland



Image-Film
Healthy Athletes®

SPENDEN SIE JETZT

Spenden Sie uns online auf:
spenden.specialolympics.de

oder direkt an unser Spendenkonto:
IBAN: DE28 1002 0500 0001 1621 01

BIC: BFSWDE33BER
Bank für Sozialwirtschaft

Für Ihre Spende erhalten Sie eine
Zuwendungsbescheinigung.



KONTAKT

Bundesweite fachliche Leitung
CD Stefan Schwarz, FAAO (GCA)
Mail: stefan.schwarz@specialolympics.de
Tel.: +49 (0)5121 / 29 40 20

CD Katharina Bussemaß
Mail: gesundheit@specialolympics-nrw.de

CD Prof. Dr. Werner Eisenbarth
Mail: werder.eisenbarth@specialolympics.de

CD Thomas Pohlenz
Mail: thomas.pohlenz@specialolympics.de

**Regionale Koordinatoren
der SO- Landesverbände**
Special Olympics Baden-Württemberg
Thomas Haug
Mail: thomas.haug@so-bw.de

Special Olympics Bayern
Prof. Dr. Werner Eisenbarth
Mail: werner.eisenbarth@specialolympics.de

Special Olympics Berlin/Brandenburg
Thomas Pohlenz
Mail: thomas.pohlenz@specialolympics.de

Special Olympics Niedersachsen
Stefan Schwarz
Mail: stefan.schwarz@specialolympics.de

Special Olympics Nordrhein-Westfalen
Katharina Bussemaß
Mail: gesundheit@specialolympics-nrw.de

Special Olympics Sachsen-Anhalt
Prof. Wolfgang Sickenberger
Mail: info@so-thueringen.de

Special Olympics Thüringen
Frank Giesecke
Mail: gesundheit@sachsen-anhalt.specialolympics.de



Besser Sehen

Special Olympics
Lions Clubs International
Opening Eyes®



Premium Partner



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

* Zur besseren Lesbarkeit wird ausschließlich die männliche Form verwendet. Personen weiblichen wie männlichen Geschlechts sind darin gleichermaßen eingeschlossen.



Unterstützt durch:

OPENING EYES® – BESSER SEHEN

Ziel ist es, qualifizierte Augenprüfungen durchzuführen. Wenn es erforderlich ist, wird anschließend eine kostenlose Seh- oder Sonnenbrille angefertigt. Mit der Sehkorrektur können Menschen mit geistiger Behinderung ihre Umwelt besser wahrnehmen und verstehen. Zudem fühlen sie sich sicherer bei alltäglichen sowie sportlichen Aktivitäten.

MACHEN SIE MIT!

Als Helfer können Sie Opening Eyes® – Besser Sehen bei unterschiedlichen Veranstaltungen unterstützen. Herzlich willkommen sind Augenoptiker, Augenärzte, Optometristen und Studenten.

PROGRAMMINHALTE

Screenings

- Sehschärfeproofung in Ferne und Nähe
- Farbsehen und Prüfung auf Schielen
- Untersuchung des äußeren Auges
- Untersuchung des inneren Auges
- Pupillentest
- Objektive Refraktion (Computersehtest)
- Augeninnendruckmessung
- Optional objektive (Skiaskopie) und subjektive Refraktion



AUSGEWÄHLTE UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE 2008 – 2017

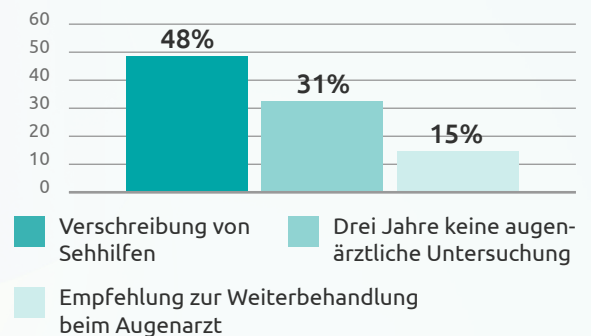


Abb.: Ausgewählte Ergebnisse von 2008 - 2017: Durchschnittlicher Anteil der insgesamt 5419 untersuchten Teilnehmer (in %) augenärztlichen Behandlungsbedarf, verschriebenen Sehhilfen und ohne augenärztliche Untersuchung in den letzten drei Jahren. Daten aus nationalen und regionalen Veranstaltungen.

Die Zahlen zeigen, wie notwendig das Angebot zur Untersuchung der Augen durch Fachkräfte ist. Im Durchschnitt wurde in den letzten Jahren für jeden zweiten Teilnehmer eine Brille angefertigt.

Das bedeutet, dass nahezu die Hälfte der Teilnehmer am Augenprogramm bis dahin unentdeckte Sehprobleme hatten.